

Wir brauchen die Bildungsreform

Thema: „Das Schweigen macht uns zu Lämmern, des Kanzlers Schweigen belämmert“, *TT* vom 20. Oktober

Danke für diesen erfrischenden und kritischen Leitartikel. Wir sollten in Österreich mit Hilfe der Medien eine anspruchsvolle und nach Bildungsbereichen differenzierte Diskussion über unser Bildungssystem führen und uns zu bildungspolitischen Entscheidungen durchringen, die auf den Notwendigkeiten der Bürger, den Erkenntnissen aus der Bildungsforschung und dem Blick zu den besten „Bildungsländern“ basiert.

Im Bildungsbereich zu sparen, wäre jetzt das schlechteste Signal. Aber Geld alleine ist es auch nicht. Denn das Schulsystem wird in Österreich mit einem überdurchschnittlichen Aufwand betrieben, um letztendlich zu einem unterdurchschnittli-



Studenten protestierten im Rahmen des „Uni-Aktionstages“. Foto: APA/Neubauer

chen Ergebnis zu kommen.

Sollten wir nicht jetzt das Zeitfenster nutzen und überfällige politische Positionen über Bord werfen? Noch nie war der Konsens bei Experten und wahrscheinlich auch zwischen den politischen Parteien so groß wie jetzt. Es gibt nichts Gutes, außer man tut es, sagte schon Erich Kästner.

Was braucht es daher? Eine gemeinsame Schule der 6- bis 14-Jährigen und den Ausbau der ganztägigen Schulen; eine Verlängerung der Schulzeit und damit eine Verbesserung des Bildungsbasissockels für alle jungen Menschen.

Förderung von Benachteiligten und Begabten ist kein Widerspruch. Das Schulsys-

tem darf nicht wie bisher Standesprivilegien einzementieren.

Die Matura sollte für alle Menschen in Österreich kostenlos sein, ob im ersten oder zweiten Bildungsweg!

Genügend Ressourcen für die Universitäten und Zugangsregelungen, die die Kompetenzen von Hochschulabsolventen berücksichtigen, anstatt K.o.-Prüfungen.

Erhöhung der Akademikerquote im internationalen Vergleich. Das Argument, dass dafür nicht genügend Arbeitsplätze zur Verfügung stünden, stimmt nicht, weil wir es bei den Qualifikationsanforderungen seitens der Wirtschaft mit einem „Fahrstuhleffekt“ zu tun haben; Ermöglichung von Lernen in jeder Lebensphase. Österreich braucht dringend diese Bildungsreform!

Mag. Walter Hotter
6135 Stans